06:23 KST was der Tag wohl bringen mag?

Die Organisation ist hier und da etwas chaotisch. Nachdem ich nicht ganz sicher war, wie lange mein Zimmer bezahlt ist, weiß ich nun, dass wir am 14.9. ein- und am 25.9. wieder auschecken. Naja ich ja erst am 27.9.

Eine richtige Timetable wird es wahrscheinlich erst vor Ort geben. Der grobe Ablauf steht zwar schon fest, der Rest ist aber so individuell, dass eine vorherige Planung schwierig wird.
In den ersten drei Tagen steht auf jeden Fall der Besuch bei der Adoptionsagentur an. Dort erhalten wir die Akteneinsicht. Zum Glück habe ich dann jemanden zum Übersetzen an meiner Seite. Obwohl ich schon sehr viele Papiere hier habe, bin ich doch sehr neugierig. Zumal wir „gewarnt“ wurden, dass die Akten vor Ort so manche Wahrheit Lüge werden lassen. Allerdings sind meine Bedenken dahin gehend sehr gering. Ich hatte ja schon Kontakt zu SWS (Social Welfare Society).
Aber wisst ihr worauf ich mich richtig freue? Auf die Notiz der Bio-Eltern. Ich möchte sie auf jeden Fall mitnehmen. Die Worte als Scan auf dem Bildschirm zu sehen war schon sehr krass. Aber dieses kleine Stück Stoff in den Händen zu halten,…wow!

Überhaupt wird mir nur nach und nach bewusst, was da gerade passiert. Und vor allem, dass sicher einige von uns ihren biologischen Eltern begegnen werden. Viele haben jahrelang versucht etwas zu finden. Und vielleicht werde ich dabei sein, wenn sich Lebensträume erfüllen. Das ist so aufregend.

Also dann: guten Morgen Korea und gute Nacht Deutschland!